



BEI HERZ-KREISLAUF- ERKRANKUNGEN AN MAGNESIUM DENKEN!

Warum ist Magnesium wichtig für unser Herz-Kreislauf-System?

Als natürlicher Gegenspieler des Calciums reguliert Magnesium die Funktion des Herzens. Während Calcium für die Erregung des Herzmuskels verantwortlich ist, sorgt Magnesium für dessen Entspannung. Zusätzlich entspannt Magnesium die Zellen der Gefäßmuskeln und senkt die Ausschüttung der Stresshormone, welche für einen Anstieg des Blutdrucks verantwortlich sind. Ein Magnesiummangel steht im Zusammenhang mit der Entstehung von verschiedenen Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Unter Herz-Kreislauf-Erkrankungen versteht man in der Regel chronische Erkrankungen des Herzens und der Blutgefäße, wie Bluthochdruck (Hypertonie), Herzschwäche, Herzrhythmusstörungen oder koronare Herzkrankheit.



Diasporal®. Für dein Leben in Bewegung.

WELCHE ROLLE SPIELT MAGNESIUM BEI HERZ-KREISLAUF-ERKRANKUNGEN?

Magnesium ist für die Entspannung der Muskulatur zuständig. Da auch unsere Gefäße von kleinen Muskeln umgeben sind, hat Magnesium einen positiven Einfluss auf deren Entspannung - der Gefäßdruck sinkt. Ist der Körper nicht ausreichend mit Magnesium versorgt, kann dieser relaxierende Effekt ausbleiben. Bluthochdruckpatienten weisen häufig einen Magnesiummangel auf. Zahlreiche Studien bestätigen, dass eine hochdosierte Magnesium-Supplementierung zu einer signifikanten Senkung des Blutdrucks führt. **In diesem Zusammenhang erlaubt eine Magnesiumsupplementation auch die Reduzierung der Dosierung an klassischen blutdrucksenkenden Medikamenten.**

Bei einem Magnesiummangel können als Folge auch Herzrhythmusstörungen, Herzschwäche und koronare Herzkrankheit auftreten. **Studien belegen, dass sich eine Magnesiumeinnahme positiv auf Herzrhythmusstörungen auswirken kann.**

Magnesium verbessert zudem signifikant die Herzmuskelfunktion und die Herzfrequenz bei Patienten mit koronarer Herzkrankheit. Auch das Risiko einer Herzinsuffizienz wird durch eine erhöhte Magnesium-Aufnahme verringert.

WIE VIEL MAGNESIUM IST SINNVOLL?

Die Gesellschaft für Magnesium-Forschung e.V. empfiehlt zur Therapie von Bluthochdruck eine Einnahme von 300 - 600 mg Magnesium täglich. **Eine hochdosierte Magnesiumzufuhr ist für Bluthochdruckpatienten wichtig, da sie häufig auch entwässernde Arzneimittel (Diuretika) einnehmen.** Diese Medikamente führen zu einer erhöhten Ausscheidung von Magnesium und können einen Magnesiummangel begünstigen. Achte auf die Symptome eines Magnesiummangels, wie Muskelkrämpfe und nehme zur Vorbeugung und Behandlung ein hochwertiges Magnesiumpräparat ein.

EMPFEHLUNG BEI MAGNESIUMMANGEL



Organisch



Langzeiteffekt



Schnell

Noch Fragen zu Magnesium-Diasporal®?
Deine Apotheke berät dich gern.

Weitere Informationen unter:

Protina Pharm. GmbH, 85737 Ismaning
Tel. +49 89 996553 0 | Fax +49 89 963446
info@diasporal.de | www.diasporal.com



Papier besteht
aus 100 %
recyclten Altfasern



Magnesium-Diasporal® 300 mg. Magnesium-Diasporal 300 mg, Granulat (Wirkstoff: Magnesiumcitrat) Anwendungsgebiet: Behandlung und Vorbeugung eines Magnesiummangels. Enthält Saccharose (Zucker) und Natrium. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. Protina Pharm. GmbH, 85737 Ismaning